



**Auszahlungsantrag für 2019
zur Freiwilligen Vereinbarung**

(bis zum 01.06.2019 bei der Wasserschutzberatung oder
der GEW Wilhelmshaven GmbH, Nahestr. 6, 26382 Wilhelmshaven einreichen)

von

Name, Vorname		Telefon
Ortsteil, Straße, Haus-Nr.		Telefax
PLZ	Wohnort	E-Mail
IBAN	BIC	Kreditinstitut
Registrier-Nr. EU-Agrarförderantrag: 0 3 _____		Kontoverbindung wie
Vertrags-Nr.: I.B _____ (s. § 3 Abs. 1 des Vertrags)		im Vorjahr <input type="radio"/>
Vertragszeitraum: 01.01.2019 bis 31.12.2023		
Zuständige Bewilligungsstelle der Landwirtschaftskammer		<input type="text"/>

an

das Wasserversorgungsunternehmen **GEW Wilhelmshaven GmbH**, Nahestr. 6, 26382 Wilhelmshaven.

Hiermit beantrage ich im Rahmen der mit Ihnen geschlossenen und oben näher bezeichneten Freiwilligen Vereinbarung die untenstehende Ausgleichszahlung.

Die nachfolgend genannte Maßnahme wird im Zeitraum 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 auf folgenden Flächen im genannten Umfange vertragsmäßig erbracht:

Maßnahmenbezeichnung	FV-Code
Verzicht auf den Einsatz tierischer Wirtschaftsdünger	I. B

Bewirtschaftungsauflagen:

Der Bewirtschafter verpflichtet sich, auf die Aufbringung von tierischem Wirtschaftsdünger, Silosickersaft, Gärresten und Komposten auf Flächen im engeren Einzugsbereich der Trinkwassergewinnungsgebietes (Schutzzone II) zu verzichten.

Diese Auflage dient dem Schutz der Trinkwasserfassung vor pathogenen Keimen.

Hierfür wird ein Entgelt zur Erstattung der zusätzlichen Lager- und Transportkosten von Wirtschaftsdüngern gezahlt.

Für die Vertragsflächen wird eine Schlagkartei bzw. ein Weidetagebuch geführt.

Ausgleich: 250,- Euro/ha

